Inhalt

Vorwort	3
Ingmar ten Venne, Rostock Schreibsprachliche Differenzierungen innerhalb einer Stadt- bzw. Regionalsprache als Ausdruck der Teihabe unterschiedlicher sozialer Gruppen (Beispiel Prenzlau 14. Jh.)	5
Dzintra Lele-Rosentāle, Riga Zur Schreibkompetenz des Kaufmanns Engelbrecht Witte. Eine Fallstudie anhand Rigensischer Briefe an Hildebrand Veckinchusen	15
Libuše Spáčilová, Olomouc Zum Niveau des überregionalen Sprachausgleichs und der regionalen Infiltration bei den elf Schreibern der überlieferten frnhd. Urkunden der Olmützer Stadtkanzlei	27
Lenka Vaňková, Ostrava Zur Kanzleisprache des Kuhländchens in der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts	47
Bo Andersson, Uppsala Weibliche und männliche Autobiographie. Die Autobiographien von Johanna Eleonora und Johann Wilhelm Petersen	61
Roswitha Peilicke, Berlin Weibliches Schreiben in der Reformationszeit - Beobachtungen zum Modalverbgebrauch	79
Nina Janich, Regensburg Höflichkeit und Streit in Briefen. Die Varsberg-"Fehde" der Elisabeth von Nassau-Saarbrücken	95
Wolfgang Wildgen, Bremen Deutsch als Wissenschaftssprache der Astronomie zwischen Copernicus und dem Ende des 16. Jahrhunderts (1541-1600)	111
Irmtraud Rösler, Rostock Mecklenburger Ärzte schreiben Atteste (Gichtbriefe) Soziolinguistische Beobachtungen	123

Gisela Brandt, Berlin Zum Sprachgebrauch der verbündeten Aufständischen im Bauernkrieg in ihren Ordnungen	143
Volker Hertel, Leipzig Zur soziofuktionalen Beschreibung historischer ländlicher Texte	163
Rainer Hünecke, Dresden Der auf den Hartz abgeschickten Kunst=Steiger Seyfert und Bergarbeiter Dietrich eingesendete Tagebücher und übrigen Aufsätze (1785). Eine syntaktische Fallstudie	183
Swetlana Schewtschenko, Moskau Niederdeutsch-russische Wechselbeziehungen in hansischen Dokumenten	201
Ineta Balode, Riga . Zum Einfluß des Lettischen auf das Baltendeutsche	217
Silke Regin, Kassel Sprache, Politik und Individuum. Beobachtungen eines deutschen Reisenden im <i>Land der doppelzüngigen Leute</i> während des deutschen Vormärz	233
Elisabeth Berner, Potsdam "Ick sprech' doch Dialekt - oder wat sonst?" Varietätenspektrum und Sprachbewußtsein im Brandenburgischen	247
Lennart Nymann, Frankfurt (Oder) Einige Beobachtungen zu Varietäten und Varietäten- Ausgleich im Niederdeutsch der Orenburger Rußland- Mennoniten	251
Dania, Asfandiarova, Ufa/Frankfurt (Oder) Vokalismus der Ortsmundart des Dorfes Aleksejevka. Nach den Ideolekten der über 60jährigen	277
Richard Schrodt, Wien "Sprache ist etwas Lebendiges, doch falsche Ausdrücke haben damit nichts zu tun" oder: "Wenn man nur wüßte, wann die "Sprachpolizei" wieder kommt!" Bemerkungen zu sprachkritischen Leser- und Hörerbriefen	299
Buchpublikationen des Arbeitskreises Historische	315